

- Fig. 5. Blüte von *C. mendocina* Phil.
 " 6. " " *C. verticillata* R. & P.
 " 7. " " *C. adscendens* Lindl. nach Hookers
 " " " " „Exotic Flora“.
 " 8. " " *C. pallida* Phil.
 " 9. Schematischer Durchschnitt durch die Blüte von
C. petioalaris Cav.
 " 10. Blüte von *C. atrovirens* Witasek.
 " 11. " " *C. foliosa* Phil.

Alle Figuren, zu denen nicht ausdrücklich ein anderer Vermerk gemacht ist, sind Originaldarstellungen und zumeist nach den Handzeichnungen angefertigt, welche ich dem Reicheschen Herbarmaterial anlässlich meines Studiums desselben im Jahre 1904 beigelegt habe.

Verbesserungen: Auf Seite 228, Zeile 17 von unten, ergänze nach vor: Anführungszeichen oben.

Auf Seite 262, Zeile 10 von oben, lies „zuzugeben“ statt „anzugeben“.

Literatur - Übersicht¹⁾.

Juli 1907.

Bresadola J. Fungi Javanici, lecti a cl. Prof. Dr. E. Heinricher. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 3, S. 237 bis 242.) 8°.

Neue Arten und Varietäten: *Mycena digitalis*, *Hygrophorus croceophyllus*, *Crepidotus aurantiacus*, *Polystictus umbrinellus*, *Thelephora viridula*, *Nidula emodensis* (Berk.) Lloyd var. *Heinricherii*, *Hypoxyylon Heinricherii*, *Hypocrea Solmsii* Fischer var. *corniformis*, *Midotis Heinricherii*.
 Domin K. Über einen neuen neuen *Dianthus*-Bastard. (*D. plumarius* L. × *caesius* Sm.) (Allgem. botan. Zeitschr., XIII. Jahrg., 1907, Nr. 7/8, S. 113—114.) 8°.

Bei dem im botan. Garten der böhm. Universität in Prag spontan entstandenen Bastard unterscheidet der Autor zwei Formen, die er als *f. floribunda* und *f. supercaesius* bezeichnet.

Hackel E. Gramina Cubensia nova. (Fedde, Repertorium, Bd. IV, 1907, Nr. 7/8, S. 112—114.) 8°.

Paspalum dolichophyllum Hack., *Paspalum Bakeri* Hack., *Leptochloa perennis* Hack.

Janczewski E. Species novae generis *Ribes*. II. (Fedde, Repertorium, Bd. IV, 1907, Nr. 9—14, S. 209—212.) 8°.

¹⁾ Die „Literatur-Übersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.
 Die Redaktion.

R. setchuense, latifolium, Soulieanum, sucheziense, Sanctae Luciae, Hallii, Altamirani, ussuriense, fontenayense (glutinosa? × grossularia var. uva crispa).

Keissler K. v. Beitrag zur Kenntnis der Pilzflora Kärntens. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 3, S. 220—236.) 8°. Kindermann V. Teratologische Beobachtungen. (Lotos 1907, Nr. 7. S. 121—123.) 4°.

Betrifft blüten-teratologische Fälle bei *Robinia Pseudacacia*, *Coletea arborescens* und *Chrysanthemum leucanthemum*.

Murr J. Beiträge zur Kenntnis der Eu-Hieracien von Tirol, Vorarlberg und Südbayern. IV. (IX.) (Schluß.) (Allgem. botan. Zeitschr., XIII. Jahrg., 1907, Nr. 7/8, S. 115—116.) 8°.

Neue Formen sind: *H. Murrianum* A.-T. subsp. *suboreites* M. Z., *H. Benizianum* M. Z. grex *vulgatifolium* Z. subsp. *inbruckense* Murr, *H. juranum* Fr. subsp. *chloricolor* M. Z. = *H. lanceolatum* Vill. > — *silvaticum* (L.) Z., *H. constrictum* A.-T. (*H. laevigatum* < *prenanthoides*) subsp. *Poellianum* Zahn, *H. laevigatum* Willd. subsp. *megalolepis* M. Z.

Petrak F. Über die systematische Bedeutung überwinterter Blätter bei der Gattung *Viola*. (Allg. botan. Zeitschr., XIII. Jahrg., 1907, Nr. 7/8, S. 118—119.) 8°.

Porsch O. Versuch einer Phylogenie des Embryosackes und der doppelten Befruchtung der Angiospermen. (Vortrag.) (Verhandl. d. k. k. zool.-botan. Ges. Wien, 1907, S. 120—134.) 8°.

Vorläufiger Bericht über eine eingehende Untersuchung, welche die Ableitung des Baues des Embryosackes und des Befruchtungsmodus der Angiospermen von dem der Gymnospermen, respektive vom Gymnospermentypus versucht. Nach der Auffassung des Verf. ist der Embryosack der Angiospermen homolog zwei Archegonien, deren jedes auf das Minimum von vier Zellen reduziert ist. Der Eiapparat mit dem oberen Polkerne entspricht dem einen Archegonium, die Antipoden mit dem unteren Polkerne dem anderen. Die beiden Polkerne entsprechen den Bauchkanalkernen der Archegonien. Von den beiden Archegonien liefert das obere den normalen lebensfähigen Embryo, das untere beteiligt sich durch seinen Bauchkanalkern an der Bildung des zweiten Embryos, des Nähreimbryos oder Endosperms.

Schorstein J. *Polyporus*, Schlüssel zur Bestimmung der häufigeren mitteleuropäischen Arten, von Prof. Dr. E. Rostrup. Aus dem Dänischen übersetzt. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 3, S. 242—244.) 8°.

Velenovský J. Vergleichende Morphologie der Pflanzen. II. Teil. Prag (Rivnač), gr. 8°. 731 S., 300 Abb., 3 Taf.

Schon bei Erscheinen des ersten Teiles dieses Buches wurde im allgemeinen die Tendenz desselben charakterisiert und der abweichende Standpunkt des Ref. betont. Der vorliegende Teil behandelt die Morphologie der Phanerogamen, u. zw. die Keimpflanze, Wurzel, Blatt, Achse und Trichome. Anerkennend muß die große Zahl eigener Beobachtungen des Verf. und die illustrative Ausstattung des Werkes hervorgehoben werden; das Buch ist keine Kompilation, sondern das Werk eines Verf., der aus eingehender Beschäftigung mit dem Gegenstand zu einer selbständigen Auffassung gekommen ist. Besonders zahlreiche eigene Untersuchungen sind in den Abschnitten über die Keimpflanzen der Monokotylen, über Phyllokladien, über Nebenblattbildung etc. verwertet. Nicht befreunden kann sich der Ref. mit der Art der Literaturbenützung; gerade in einem morphologischen Sammelwerke wäre ein Hinweis auf die wichtigste Spezialliteratur von Wert gewesen, statt dessen finden sich im Texte bloß hie und da Autoren zitiert, besonders dann, wenn der Verf. ihnen eine Unrichtigkeit nachzuweisen sucht. Wenn schon über-

haupt andere Autoren erwähnt werden, dann sollte — um nur ein paar Beispiele zu nennen — Lubbock bei Besprechung der Keimlinge, S. 280, Jost bei Besprechung der Knollenbildung von *Corydalis*, Fritsch bei Behandlung der Keimung der Gesneriaceen nicht fehlen. Trotz dieser Mängel und abweichender Auffassungen muß Ref. das Buch als eine wertvolle Bereicherung der Literatur bezeichnen.

Zahlbruckner A. Ein neues *Dialypetalum* aus Madagaskar. (Originaldiagnose.) (Fedde, Repertorium, Bd. IV, 1907, Nr. 1/2, S. 7.) 8°.

Dialypetalum compactum Zahlbr. aus Madagaskar (Hildebrandt).

Benecke W. Über die Giftwirkung verschiedener Salze auf *Spirogyra* und ihre Entgiftung durch Calciumsalze. (Ber. d. deutsch. botan. Ges., XXV. Jahrg., 1907, Heft 6, S. 322—337.) 8°.

Burlingame L. L. The Sporangium of the *Ophioglossales*. (The Botanical Gazette, vol. XLIV., Nr. 1, July 1907, pag. 34—56, tab. III.) 8°.

Cooke Th. The flora of the presidency of Bombay. Vol. II. Part. IV. London (Taylor and Francis). 8°. p. 625—816.

Inhalt: *Euphorbiaceae*, *Urticaceae*, *Gymnospermae*, *Monocotyledones* p. p. (*Hydrocharitaceae*—*Araceae*).

Erdner E. Sind die Veilchenbastarde fruchtbar oder nicht? (Allg. botan. Zeitschr., XIII. Jahrg., 1907, Nr. 7/8, S. 117—118.) 8°.

Fedde F. Justs Botanischer Jahresbericht. Dreiunddreißigster Jahrgang (1905), II. Abt., 3. Heft (S. 321—480), und III. Abt., 2. Heft (S. 161—320). Vierunddreißigster Jahrgang (1906), I. Abt., 1. Heft (S. 1—160). Leipzig (Gebrüder Bornträger). 8°.

Inhalt von XXXIII, II, 3: Fedde F., Allgemeine und spezielle Morphologie und Systematik der Siphonogamen. — XXXIII, III, 2: Weisse A., Physikalische Physiologie. (Schluß.) Penzig O., Teratologie. Schloekow A., Berichte über die pharmakognostische Literatur aller Länder. Dalla Torre K. W. v., Befruchtungs- und Aussäeinrichtungen. — XXXIV, I, 1: Zahlbruckner A., Flechten. Sydow P., Moose. Sydow P., Pilze (ohne die Schizomyceten und Flechten).

Fischer E. Der Entwicklungsgang der Uredineen und die Entstehung neuer Formen im Pflanzenreich. (Mitt. d. Naturf. Ges. in Bern, 1907.) 8°. 21 S.

Sehr beachtenswerte Kritik der Erscheinungen bei Uredineen im Sinne der im Titel genannten Frage. Verf. zeigt, daß bei Uredineen allgemein ein Generationswechsel (Sexuelle Generation: Basidiospore bis Aecidium-Anlage; asexuelle Generation: Aecidium bis Basidiospore) vorkommt und daß in der asexuellen Generation Abkürzungen der Entwicklung (Ausfall einzelner Sporenkategorien) vorkommen können. Er zeigt ferner, daß diese Abkürzungen von äußeren Faktoren abhängen und sich experimentell hervorrufen lassen. Er folgert daraus, daß bei Uredineen mit Ausfall einzelner Sporenformen Artbildung durch direkte Bewirkung vorliegt.

Focke W. O. Zwei neu entstandene *Tragopogon*-Arten. (Fedde, Repertorium, Bd. IV, 1907, Nr. 7/8, S. 97, 98.) 8°.

Tragopogon phaeus Focke, proles *Tr. dubii* × *porrifolii*; *Tr. hortensis* Focke, veros. proles *Tr. porrifolii*.

Gates R. R. Hybridization and Germ Cells of *Oenothera* Mutants. (The Botanical Gazette, vol. XLIV., Nr. 1, Jahrg. 1907, pag. 1—21.) 8°.

Grisch A. Beiträge zur Kenntnis der pflanzengeographischen Verhältnisse der Bergünertöcke. Zürich, 1907. 8°.

Hildebrand Fr. Die *Cyclamen*-Arten als ein Beispiel für das Vorkommen nutzloser Verschiedenheiten im Pflanzenreiche. (Beih. zum Botan. Zentralbl., Bd. XXII., Abt. II., S. 143—196.) 8°. 7 Taf.

Verf., der bekanntlich die Gattung *Cyclamen* monographisch bearbeitet hat, versucht zu zeigen, wie in einer Gattung, deren Arten ungemein große Verwandtschaft miteinander besitzen, viele mehr oder weniger stark hervortretende Verschiedenheiten sich finden, welche durch ihre Konstanz sehr charakteristisch sind, für den Träger aber zum Teil von gar keinem Nutzen sind. Die Abhandlung ist interessant und enthält auch manches über den Plan hinausgehende bemerkenswerte Detail. Was den eigentlichen Zweck anbelangt, so ist es ja ganz zweifellos richtig, daß zahlreiche Eigentümlichkeiten der Organismen ökologisch indifferent sind, doch sollte man nicht wieder die Anschauungen über Zwecklosigkeit übertreiben. Wie vieles erscheint uns zwecklos, weil wir die Funktion über den Zusammenhang mit einer Funktion nicht erkennen; man bedenke nur, wie zahllose histologische und morphologische Eigentümlichkeiten vor 50 Jahren als zwecklos erscheinen mußten, deren Zweckmäßigkeit (im Sinne adaptiver oder funktioneller Zweckmäßigkeit) uns heute ganz klar erscheint.

Jaap O. Beiträge der Pilzflora der Schweiz. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 3. S. 246—272.) 8°.

Neue Arten und Formen: *Naevia diminuens* (Karst.) Rehm var. *tetraspora* Rehm, *Stegia subvelata* Rehm f. *juncicola* Rehm, *Coccomyces quadratus* (Schm. et Kze.) Karst. var. *arctostaphyli* Rehm, *Pleospora oblongispora* Rehm, *Phyllosticta alpina* Allesch. var. *helvetica* Jaap, *Septoria clymi-europaei* Jaap, *Ramularia imperatoriae* Lindau, *Ramularia tozziae* Lindau, *Ramularia campanulae-barbatae* Jaap et Lindau, *Ramularia helvetica* Jaap et Lindau, *Cercosporella achilleae* Jaap, *Cercosporella hieracii* Jaap, *Torula resiniae* Lindau, *Cladosporium soldanellae* Jaap, *Cercospora hippocrepidis* Jaap. Nur die von Jaap allein aufgestellten Arten sind in der vorliegenden Publikation auch mit Beschreibung versehen.

Kanngießler F. Über Lebensdauer der Sträucher. (Flora, 97. Bd., 1907, 4. Heft, S. 401—420.) 8°. 2 Textabb.

Klebs G. Studien über Variation. (Archiv f. Entwicklungsmechanik der Organismen, XXIV. Bd., 1907, 1. Heft, S. 29—113.) 8°. 15 Textfig.

Experimentelle Untersuchungen über die Abhängigkeit der Variation von Ernährungsverhältnissen, durchgeführt mit *Sedum spectabile*. Untersucht wurde die Variabilität in der Zahl der Staubblätter, in der Zahl der Blumen- und Fruchtblätter, in bezug auf die Form der Blütenorgane. Die zahlreichen Versuche zeigten deutlich den Einfluß der Ernährungsverhältnisse, bezw. der Außenverhältnisse überhaupt, auf die Variabilität. In einem Schlußkapitel diskutiert Verf. die Frage, worin dieser Einfluß der Außenbedingungen beruht; er neigt der auch schon früher von ihm geäußerten Anschauung zu, daß Änderungen der Konzentrationsverhältnisse der die Zellen zusammensetzenden Substanzen eine entscheidende Rolle spielen. Die Arbeit erscheint dem Ref. sehr beachtenswert; sie zeigt den Weg, auf dem die Chemie zur Aufhellung des Problems der organischen Formbildung beitragen könnte.

Lehbert R. Über die Anwendung der Köllreuterschen Methode zur Erkennung der *Calamagrostis*-Bastarde. (Mitt. d. Thüring. botan. Vereins, N. F., XXII. Heft, 1907, S. 1—8.) 8°.

- Lemmermann E. Kryptogamenflora der Mark Brandenburg, III. Bd. Algen. 1. Heft (S. 1—128). Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1907. 8°.
- Lind J. Bemerkenswerte Pilzfunde in Dänemark. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 3, S. 272—277.) 8°.
 Neue Arten: *Pleospora Fagi*, *Beloniella Brunellae*, *Phyllosticta Cicutae*, *Cytospora Curreyi*, *Ceuthospora atra*, *Septoria culmifida*, *Septogloeum Lathyri*, *Gloeosporium tricolor*.
- Lindau G. Rabenhorsts Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich und der Schweiz. VIII. und IX. Abteilung: Pilze. 105. Liefg.: *Fungi imperfecti (Hyphomycetes)*. Leipzig (E. Kummer), 1907. 8°. VIII. Abt. S. 833—852 und I—VIII. IX. Abt. S. 1 bis 48. Zahlr. Textabb.
 Enthält den Schluß der *Dematiaceae* II. Abt. *Phaeodidymae* und den Anfang der *Dematiaceae* III. Abt. *Phaeocephalae*.
- Lingelsheim A. Vorarbeiten zu einer Monographie der Gattung *Fraxinus*. (Englers Botan. Jahrb., XL. Bd., 1907, II. Heft, S. 185—223.) 8°.
- Lopriore G. Die Cauliflorie nach alten und neuen Anschauungen. (Naturw. Wochenschrift, N. F., VI. Bd., 1907, Nr. 32, S. 497 bis 504.)
- Lüders H. Systematische Untersuchungen über die Caryophyllaceen mit einfachem Diagramm. (Beiblatt zu den Botanischen Jahrb. Nr. 91, Bd. XL, Heft 2, VIII, 1907.) 8°. 38 S., 7 Textfig.
- Magnus W. und Friedenthal H. Über die Artspezifität der Pflanzenzelle. (Ber. d. deutsch. botan. Ges., XXV. Jahrg., 1907, Heft 6, S. 337—340.) 8°.
 Die Verf. haben schon in einer früheren Mitteilung über die Anwendbarkeit der Präcipitinreaktion zum Nachweise natürlicher Verwandtschaft bei Pflanzen berichtet. Die vorliegende Abhandlung bestätigt die früheren Ergebnisse und bringt insbesondere für Angiospermen interessante Resultate; so gab *Panicum italicum* (d. h. injizierter Preßsaft von *P. i.*) deutliche Präcipitinreaktion mit Säften von *Pennisetum*, keine Reaktion mit Säften von *Triticum*, *Avena sativa* Reaktion mit *Arrhenaterum*, keine Reaktion mit *Triticum* usw. Bei entsprechender Vervollkommnung der Methode verspricht sie zweifellos wichtige Resultate.
- Neger F. W. und Dawson W. Über *Clithris quercina* (Pers.) Rehm. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 3, S. 214 bis 220.) 8°.
- Prager E. Neues aus der Moosflora des Riesengebirges. (Allg. botan. Zeitschr., XIII. Jahrg., 1907, Nr. 7/8, S. 122—126.) 8°.
 Neue Art: *Fontinalis Prageri* Warnstorf.
- Reinecke C. *Viola hirta* L. var. nova *flavicornis* Reinecke. (Mitt. d. Thüring. botan. Vereins, N. F., XXII. Heft, 1907, S. 52—53.) 8°.
- Renner O. Über die weibliche Blüte von *Juniperus communis*. (Flora, 97. Bd., 1907, 4. Heft, S. 421—430.) 8°. 6 Textabb.
- Ruhland W. Zur Physiologie der Gummibildung bei den Amygdaleen. (Ber. d. deutsch. botan. Ges., XXV. Jahrg., 1907, Heft 6, S. 302—315.) 8°. 3 Textabb.

- Ružička V. Die Frage der kernlosen Organismen und der Notwendigkeit des Kernes zum Bestehen des Zellenlebens. (Schluß.) (Biolog. Zentralblatt, XXVII. Bd., 1907, Nr. 16, S. 497—505.) 8°.
- Schulz O. E. *Erythroxyllaceae*. Engler A. Das Pflanzenreich. 29. Heft. Leipzig (W. Engelmann). 8°. 176 S. 32 Abb. — Mk. 8·80.
- Schroeder H. Über den Einfluß des Cyankaliums auf die Atmung von *Aspergillus niger*, nebst Bemerkungen über die Mechanik der Blausäurewirkung. (Jahrb. f. wissenschaftl. Botanik, XXIV. Bd., 3. Heft, S. 409—481.) 8°. 2 Textfig.
- Shibata K. and Miyake K. Some observations on the Physiology of *Cycas*-Spermatozoids. (Bot. Mag. XXI, Nr. 240.) 8°. 4 p.
- Simmons H. G. Über Verbreitungs- und Standortsangaben. (Englers Botan. Jahrb., XL. Bd., 1907, II. Heft, S. 173 bis 184.) 8°.
Enthält u. a. die Richtigstellung einer Anzahl nordischer Lokalitäts- und Sammlernamen, welche in Vierhapper, Monographie der alpinen *Eriogon*-Arten Europas und Vorderasiens, Witassek, Ein Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Campanula*, und Wettstein, Monographie der Gattung *Euphrasia* infolge schlecht leserlicher Herbaretiketten entstellt worden sind.
- Strasburger E. Über die Individualität der Chromosomen und die Pfropfhybriden-Frage. (Jahrb. f. wissenschaftl. Botanik, XXIV. Bd. 3. Heft, S. 482—555, Taf. V—VII.) 8°. 1 Textfig.
- Ternetz Ch. Über die Assimilation des atmosphärischen Stickstoffes durch Pilze. (Jahrb. f. wissenschaftl. Botanik, XXIV. Bd., 3. Heft, S. 353—408.) 8°. 2 Textfig.
- Wollenweber W. Das Stigma von *Haematococcus*. (Berichte d. deutsch. botan. Ges., XXV. Jahrg., 1907, Heft 6, S. 316—321, Taf. XI.) 8°.
- Zopf W. Biologische und morphologische Beobachtungen an Flechten. III. Durch tierische Eingriffe hervorgerufene Gallenbildungen an Vertretern der Gattung *Ramalina*. (Ber. d. deutsch. botan. Ges., XXV. Jahrg., 1907, Heft 5, S. 233—237, Taf. VIII.) 8°.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Die „Zentralstelle für Pilzkulturen“ der Association internationale des Botanistes befindet sich fortan im Laboratorium Willie Commelin Scholten in Amsterdam unter der Obhut von Fräulein Dr. Johanna Westerdijk.

Pfarrer R. Huter hat sein Herbarium (109 Faszikel) dem F. B. Gymnasium Vicentinum in Brixen übergeben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [057](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht 361-366](#)